Organisation

TEILNAHMEGEBÜHR

490,– € netto | 583,10 € brutto

Die Teilnahmegebühr umfasst die kompletten Seminarunterlagen und die Bewirtung während der Veranstaltung.

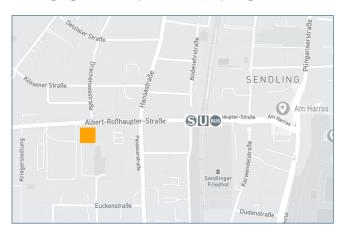
RABATT

Bei einer Sammelanmeldung zu derselben Veranstaltung erhält der dritte sowie ieder weitere Teilnehmer desselben Unternehmens 25 % Rabatt auf die Teilnahmegebühr.

VERANSTALTUNGSORT

Holiday Inn Munich-Westpark Telefon: 089 411113-0 Albert-Rosshaupter-Straße 45 089 411113-599 Fax: 81369 München E-Mail: info.wp@himuc.com

Das Holiday Inn Munich-Westpark liegt zentral in München, südwestlich des Stadtzentrums im Stadtteil Sendling. Das Hotel verfügt über eine Tiefgarage mit 70 Stellplätzen für 14,- € pro Tag.



ÜBERNACHTUNG

Hotelbuchungen erfolgen durch die Teilnehmer selbst. Ein begrenztes Zimmerkontingent (125,-€ inkl. gesetzl. MwSt. für Zimmer) steht zum Abruf bis 05.11.2018 unter dem Stichwort "VersicherungsForum" zur Verfügung.

* Die Veranstalter übernehmen keine Garantie für die Anerkennung der Fortbildung durch einzelne Rechtsanwaltskammern. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Anmeldung im Internet unter

www.versicherungsforum.de



WFBCODF VF606



Geben Sie den Webcode unter www.versicherungsforum.de ein.

Informieren Sie sich oder sichern Sie sich sofort Ihre Teilnahme.

ANMELDUNG

VersicherungsForum Tagungsreihe der Deutschen Versicherungsakademie Wilhelmstraße 43 q-i

ANSPRECHPARTNERIN



Julia Büchel

Telefon: 030 2020-5087 Telefax: 030 2020-6650

www.versicherungsforum.de E-Mail: julia.buechel@versicherungsforum.de



Tagungsreihe der Deutschen Versicherungsakademie



Berufsunfähigkeitsversicherung - Rechtsfragen

Aktuelle Rechtsprechung und Rechtsentwicklung

4. Dezember 2018

Holiday Inn Munich-Westpark, München



ANSGAR MERTENS

Fachanwalt für Versicherungsrecht und Partner BLD Bach Langheid Dallmayr Rechtsanwälte Partnerschaftsgesellschaft mbB, Köln



MICHAEL-A. ERNST

Fachanwalt für Versicherungsrecht und Partner BLD Bach Langheid Dallmayr Rechtsanwälte Partnerschaftsgesellschaft mbB, Köln



DR. CHRISTIAN KIRSCH (MODERATION)

Rechtsanwalt, Chief Underwriting Officer (CUO) Life Germany Leiter Underwriting and Protection Consulting Zurich Deutscher Herold Lebensversicherung AG, Bonn



Pflichtfortbildungsveranstaltung gem. §15 FAO*

FAO-Stunden: 6 anrechnungsfähig

aut beraten: Bildungszeit 6h

Berufsunfähigkeitsversicherung – Rechtsfragen

Schwerpunkt der jährlichen Veranstaltung zur Berufsunfähigkeitsversicherung ist die Darstellung der Rechtsprechung seit Herbst 2016 mit den sich hieraus ergebenen positiven und negativen Folgen für die Versicherungsunternehmen.

Die Referenten ANSGAR MERTENS und MICHAEL-A. ERNST (beide BLD Bach Langheid Dallmayr, Köln) nehmen sich der diversen Themen wechselnd an und verknüpfen die Darstellung mit Handlungshinweisen für Versicherer. Sie berichten dabei aus der forensischen Praxis unter Berücksichtigung der neueren Entscheidungen des BGH und mehrerer z. T. auch nicht veröffentlichter Entscheidungen der Oberlandesgerichte.

Inhaltlich folgt die Darstellung dem Ablauf der Leistungsprüfung. Zunächst wird die Problematik der Berufsunfähigkeit im eigenen Beruf, sowie die Schwierigkeit, an die richtige Tätigkeit anzuknüpfen, behandelt. Anschließend wird die Rechtsprechung zur medizinischen Komponente der BU besprochen.

Auch das Thema Verweisung beschäftigt die Gerichte nach wie vor. Insoweit kommt es zum einen wesentlich auf ggfs. unterschiedliche Kriterien jeweils konkreter AVB und deren Verständnis an. Zum anderen sind immer wieder Fragen zur vergleichbaren Wertschätzung / Lebensstellung und der konkreten Ausübung der Verweisungstätigkeit klärungsbedürftig.

Rechtliche Probleme im Bereich des Anerkenntnisses und die Nachprüfung werden ausführlich in der Veranstaltung erörtert. Dabei gehen die Referenten u. a. auf erste Rechtsprechung zu nicht angepassten Obliegenheitsreglungen ein.

Einen weiteren Schwerpunkt bildet die vorvertragliche Anzeigepflichtverletzung, die auch 10 Jahre nach "Geburt" des VVG 2008 und nunmehr auch aufgrund Vorgaben der DSGVO Schwierigkeiten in Prüfung und Ahndung aufweist.

Die Moderation und die Diskussionsleitung dieser Veranstaltung stehen unter der bewährten Führung von Dr. Christian Kirsch, Zurich Deutscher Herold Lebensversicherung AG, Bonn. Bei allen Fragen besteht ausreichend Gelegenheit zur Diskussion.

ZIELGRUPPE

Das Seminar richtet sich an Mitarbeiter und Leiter von Versicherungsunternehmen aus den Bereichen Antrag, Vertrag und Schaden in Bezug auf die Berufsunfähigkeitsversicherung, Versicherungsvermittler sowie an Rechtsanwälte.

Programm | 4. Dezember 2018

ab 09:00 Uhr Empfang und Ausgabe der Seminarunterlagen Kaffee und Tee

09:30 Uhr Begrüßung

DR. CHRISTIAN KIRSCH

09:35 Uhr Konkret letzte Tätigkeit

- Gesunde Tage als Anknüpfungspunkt
 (BGH 14.12.2016 IV ZR 527/15, VersR 2017, 216)
- Bedeutung "prägender" Teiltätigkeit (BGH 19.07.2017 - IV ZR 535/15, VersR 2017, 1134)
- Neues zur "Hausfrau" (OLG Dresden 27.06.2017 - 4 U 1772/16, VersR 2017, 1257)

MICHAEL-A. ERNST

10:45 Uhr Kaffeepause

11:00 Uhr Krankheit, Körperverletzung, Kräfteverfall

- Ist eine Beschwerdevalidierung noch zeitgemäß? (OLG Frankfurt 21.11.2017 – 14 U 13/17, VersR 2018, 660)
- Anforderungen an den Prozessvortrag

ANSGAR MERTENS

12:00 Uhr **Verweisung**

Maßstab der Lebensstellung?
 (BGH 7.12.2016 - IV ZR 434/15, VersR 2017, 147
 OLG Oldenburg 7.12.2016 5 U 84/16, VersR 2017, 606
 OLG Celle 22.5.2017 - 8 U 59/17, VersR 2017, 870)

MICHAEL-A. ERNST

13:00 Uhr Mittagessen

14:00 Uhr Anzeigepflichtverletzung

- Anforderungen an die Prüfung des VR (BGH 22.2.2017 – IV ZR 289/14, VersR 2017, 469 BGH 5.7.2017 – IV ZR 121/15, VersR 2017, 1129)
- "Hervorgehobener" Hinweis (BGH 06.12.2017 – IV ZR 16/17, VersR 2018, 281)
- Spontananzeigepflicht
 (OLG Karlsruhe 20.04.2018 12 U 156/16)

ANSGAR MERTENS

15:45 Uhr Kaffeepause

16:00 Uhr Anerkenntnis, Nachprüfung und sonstiges

- Reichweite des Anerkenntnisses? (OLG Köln, 6.3.2017 20 U 169/16)
- Vereinbarung vs. befristetes Anerkenntnis
 (BGH 15.2.2017 IV ZR 280/15, VersR 2017, 868)
- Obliegenheiten in der Nachprüfung (LG Berlin 22.6.2017 - 24 O 18/17, BeckRS 2017, 123016)
- Verjährung

MICHAEL-A. ERNST

17:00 Uhr Ende des Seminars

Programmänderungen bleiben vorbehalten.

Weitere Seminare für Sie:

5. Sept. 2018 | Beschwerden als Chance nutzen VF137
5. Nov. 2018 | Versicherungsverträge in der Insolvenz und

Zwangsvollstreckung VF106

7. Nov. 2018 | Datenschutz in der Personenversicherung VF111

29. Nov. 2018 | Personenschaden VF112

5. Dez. 2018 | Service- und kundenorientierte Korrespondenz VF133